

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons
Glarus**

Band (Jahr): **22 (2021)**

PDF erstellt am: **24.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Teil 2

B. Abtrag und Talbildung in den helvetischen Kalkalpen zwischen Berner Oberland und St.Galler Rheintal		100
1	Einleitung	100
2	Abgescherte südliche Kreide der Axen-Decke: Silberer-Teildecken und Toralp-Schuppe	101
3	Gesteinsabtrag an Steilwänden der zentralen helvetischen Decken	105
4	Die Bildung der Täler in der östlichen Zentralschweiz und im Glarnerland	116
5	Die Talbildung im Gebiet nördlich von Sargans–Walensee, im oberen Toggenburg und im Alpstein	129
6	Die Talbildung in der Zentralschweiz und im östlichen Berner Oberland	134
7	Literatur und Karten.....	139
C. Gliederung des Eiszeitalters: Deckenschotter, Mittel-, Ober- und Kollisionsmoränen; Nagelfluhen in Unterer und Oberer Süsswassermolasse: Zeugen früherer Kühlzeiten		145
1	Das Eiszeitalter und seine vorgenommene Gliederung.....	145
2	Deckenschotter und Höhenschotter	147
3	Mittelmoränen, Obermoränen und Kollisionsmoränen.....	148
4	Zentralschweizer Eisrandlagen in der Grössten, der Letzten Kaltzeit und bei Rückzugslagen	150
5	Mittelmoränen im Wägital, Linth/Rhein-Eishöchststände südlich des Zürichsees	151
6	Die höchsten Eisrandlagen in der grössten und in der letzten Kaltzeit im Glarnerland	152
7	Mittelmoränen in der Seez–Walensee-Talung, im obersten Toggenburg und im Alpstein.....	165
8	Klimarückschläge liessen Seitenarme aus hohen Nährgebieten weiter vorrücken als den Haupttalgletscher	167
9	Die Nagelfluhen in der Unteren und Oberen Süsswassermolasse: kühlzeitliche Muren.....	167
10	Riesengerölle in der altmiozänen Kronberg–Chlosterspitz-Molasse: Paläo-Erratiker	170
11	Ältere, jüngere und jüngste Jura-Nagelfluhen: kühlzeitliche Muren aus Vogesen und Schwarzwald	170
12	Literatur und Karten.....	171